

Österreicher sind eine Bussi-Gesellschaft

INTEGRAL-Umfrage zum Tag des Kusses: Ein guter Kuss ist für zwei Drittel wichtig

Der 6. Juli ist der Internationale Tag des Kusses. INTEGRAL hat aus diesem Anlass die österreichische Bevölkerung repräsentativ befragt: Wie alt waren die Österreicher beim ersten „richtigen“ Kuss? Wie lange dauert eigentlich ein „richtiger“ Kuss? Ist Küssen beim ersten Date erlaubt? Und: Wie wichtig ist es, gut küssen zu können?

Halten sich die Österreicher für gute Küsser? Über die Hälfte sagt ja

54% der Teilnehmer der Onlinebefragung, repräsentativ für die 18-69-Jährigen, halten sich für generell gute Küsser. 22% sind richtig selbstbewusst und meinen von sich, sogar sehr gut zu küssen. Die größte Gruppe (37%) hält sich für durchschnittlich gute Küsser. Lediglich 9% zweifeln die eigenen Kuss-Qualitäten an.

Für knapp zwei Drittel ist es wichtig, gut geküsst zu werden

Küssen ist das Salz in der Beziehungs-Suppe: 63% halten es für wichtig, dass der Partner bzw. die Partnerin gut küssen kann, für nur 11% spielt das keine Rolle. Frauen legen etwas mehr Wert darauf, wie gut sie geküsst werden: 69% finden es wichtig, dass die bessere Hälfte gut küssen kann, bei den Männern sind es hingegen nur 56%.

Die Österreicher beginnen früh mit dem Küssen

Die meisten hatten es eilig mit ihrem ersten „richtigen“ Kuss: 40% waren 14 Jahre oder jünger, nur 16% waren 18 Jahre oder älter. Fragt man, wie viele Menschen sie in ihrem Leben schon „richtig“ geküsst haben, sagen 73%, dass sie fünf oder mehr Menschen geküsst haben. Nur eine einzige Person haben hingegen 5% der Befragten in ihrem Leben „richtig“ geküsst. 3% sind noch ungeküsst. Erwartungsgemäß zeigen sich hier deutliche Altersunterschiede: Während unter den 18- bis 29-Jährigen 8% noch nie „richtig“ geküsst haben, ist es bei den über 30-Jährigen nur 1%.

Auf die Kuss-Länge kommt es an

Für 61% der Befragten dauert ein „richtiger“ Kuss mindestens 11 Sekunden. Die Österreicher beweisen Sinn für Romantik und Ausdauer: 36% sagen, dass ein Kuss gar nicht lange genug dauern kann. Hiervon sind die Frauen (41%) etwas überzeugter als die Männer (31%).

Ist Küssen beim ersten Date erlaubt? Höhergebildete sagen eher ja

Vorsicht beim nächsten Rendezvous: Zwar stimmen insgesamt 40% zu, dass ein „richtiger“ Kuss beim ersten Kennenlernen erlaubt ist, 30% lehnen dies jedoch ab. Personen mit Matura- oder Universitätsabschluss sind hier forscher: 51% sagen, dass ein „richtiger“ Kuss beim ersten Kennenlernen bzw. Date erlaubt ist, bei Personen mit Pflichtschulabschluss sind es nur 29%.

Die Österreicher sind eine Bussi-Gesellschaft

Ein Küsschen zur Begrüßung oder zum Abschied verteilen fast alle (94%). Man gibt jedoch bevorzugt dem Partner ein Küsschen (75%). Bei anderen Personen ist man zurückhaltender: So geben 63% Freunden ein Küsschen. Die eigenen Kinder busseln 45%. Durchschnittlich werden zwei Küsschen verteilt. Haustiere werden von 16% geherzt. Generell sind Männer zurückhaltender beim Verteilen von Küsschen.

Aus hygienischer Sicht ist dem Küssen gegenüber dem Händeschütteln wissenschaftlichen Studien zufolge der Vorzug zu geben, da weniger Bakterien übertragen werden. Dessen sind sich 87% der Bevölkerung bewusst.

Kuss-Smileys sind en vogue – v.a. bei Jüngeren und Frauen

Auch digitale Küsse sind für die Österreicher ein wichtiges Thema: 58% verwenden Kuss-Smileys in digitalen Nachrichten wie SMS, E-Mails oder WhatsApp mindestens wöchentlich. 31% tun dies sogar mindestens täglich – Frauen (40%) dabei häufiger als Männer (21%). Bei dieser Frage wird der altersbedingte „Digitale Graben“ bestätigt: je jünger, desto aktiver werden Kuss-Smileys verwendet.

In Österreich gibt es mehr Küsschen als in Deutschland

In Kooperation mit dem SINUS-Institut und YouGov hat INTEGRAL einen Blick zu den deutschen Nachbarn geworfen. Beim nächsten Besuch in Deutschland sollte man sich eher auf nur ein Küsschen einstellen: während in Österreich 53% zwei Küsschen verteilen und nur 31% ein Küsschen, ist das Verhältnis in Deutschland genau umgekehrt. Die Chancen, von Freunden überhaupt ein Küsschen zu erhalten, sind bei unseren Nachbarn ebenfalls deutlich geringer: in Österreich küssen 63% ihre Freunde zu Begrüßung bzw. Abschied, in Deutschland nur 42%.

Dies sind Ergebnisse aus der INTEGRAL-Eigenforschung. Im Rahmen einer Online-Befragung wurden im Juni 2017 2.506 Personen repräsentativ für die österreichische Bevölkerung zwischen 18 und 69 Jahren zu diesem Thema befragt.

Über INTEGRAL

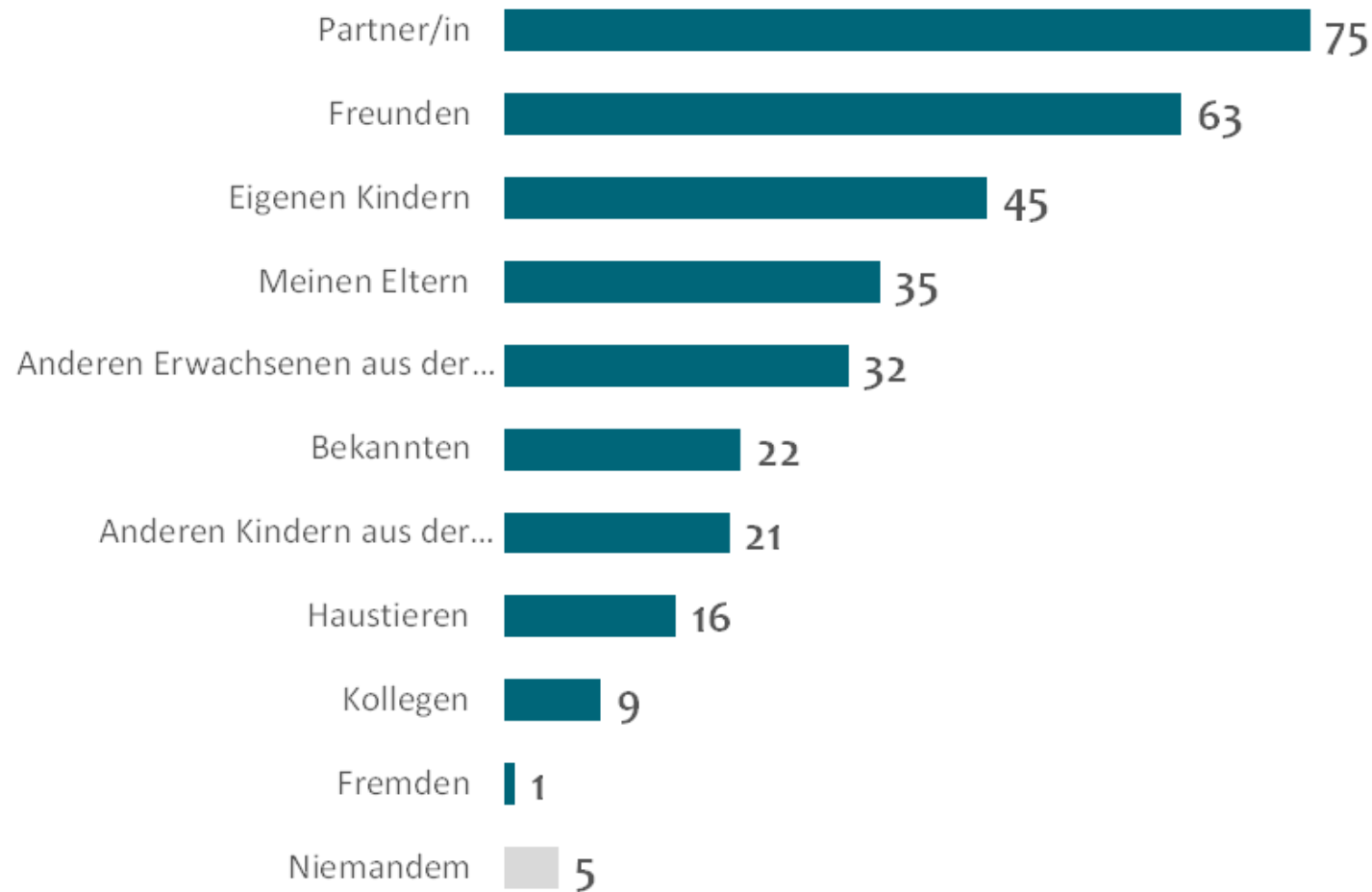
INTEGRAL ist ein Full-Service-Institut und Anbieter maßgeschneiderter Marktforschungslösungen auf wissenschaftlicher Basis, von der Datenerhebung bis zur Lieferung handlungsrelevanter Informationen und Empfehlungen. In Kooperation mit dem Heidelberger Sinus-Institut, dessen Mehrheitsanteile INTEGRAL im Jahr 2009 übernommen hat, engagiert sich der österreichische Marktforscher intensiv in der Sinus-Milieu® Forschung. Die Ergebnisse bieten Marketingentscheidern aus Unternehmen, Medien und Politik wettbewerbsrelevante Informationen über Märkte und Zielgruppen.

Für Rückfragen stehen Ihnen Dr. Bertram Barth und Mag. Sandra Cerny, INTEGRAL Markt- und Meinungsforschung, zur Verfügung.

www.integral.co.at, [Anfragen an office@integral.co.at](mailto:Anfragen@integral.co.at), Tel.Nr.: +43-(0)1-799 19 94



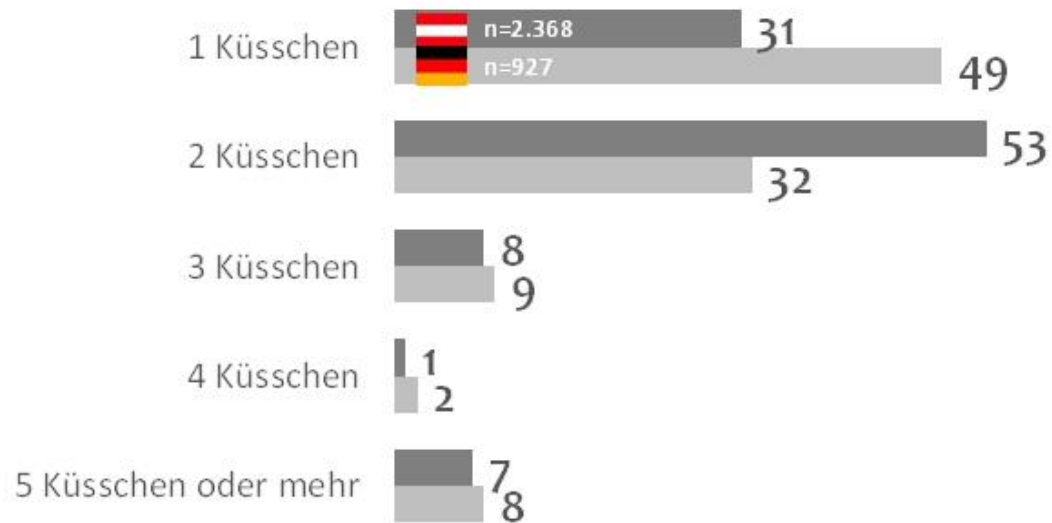
WEM GIBT MAN EIN KÜSSCHEN?



Frage: Wem geben Sie üblicherweise ein Küsschen?

Basis: Alle Befragten

KÜSSEN IN ÖSTERREICH UND IN DEUTSCHLAND



Frage: Wieviele Küsschen geben Sie einer Person üblicherweise?

Basis: Küssen andere Menschen